





LANGDACH FÜR DIE DEUTSCHE BAHN AG / SERIENDACH  
 1999-2000  
 REGION HANNOVER

Der Entwurf basiert auf der Forderung, ein mit äußerst knappen Mitteln zu erstellendes Langdach zu entwickeln. Weitestgehende Vorfertigung ist zur Kostenreduzierung notwendig, ebenso der Verzicht auf nicht unbedingt notwendige Gewerke. Das Dach ist vor allem für Mittelbahnsteige gedacht, wo es aufgrund der flexiblen Dachkrempe und des Tragrostrasters von 1.500 x 1.500mm in verschiedensten Breiten zum Einsatz kommt. Weiterhin ist es für die Überleitung Bus/Bahn an verschiedenen Stationen vorgesehen. Die Eindeckung besteht aus 6mm starkem Walzstahl, der auf dem Rost und den Kragstegen in Sacklochgewinden aufgeschraubt wird. Auf eine herkömmliche Dachdeckung konnte vollständig verzichtet werden. Im Modulsystem sind weiterhin Geländer für Treppenabgänge und eine Aufzugseinhausung integrierbar.





